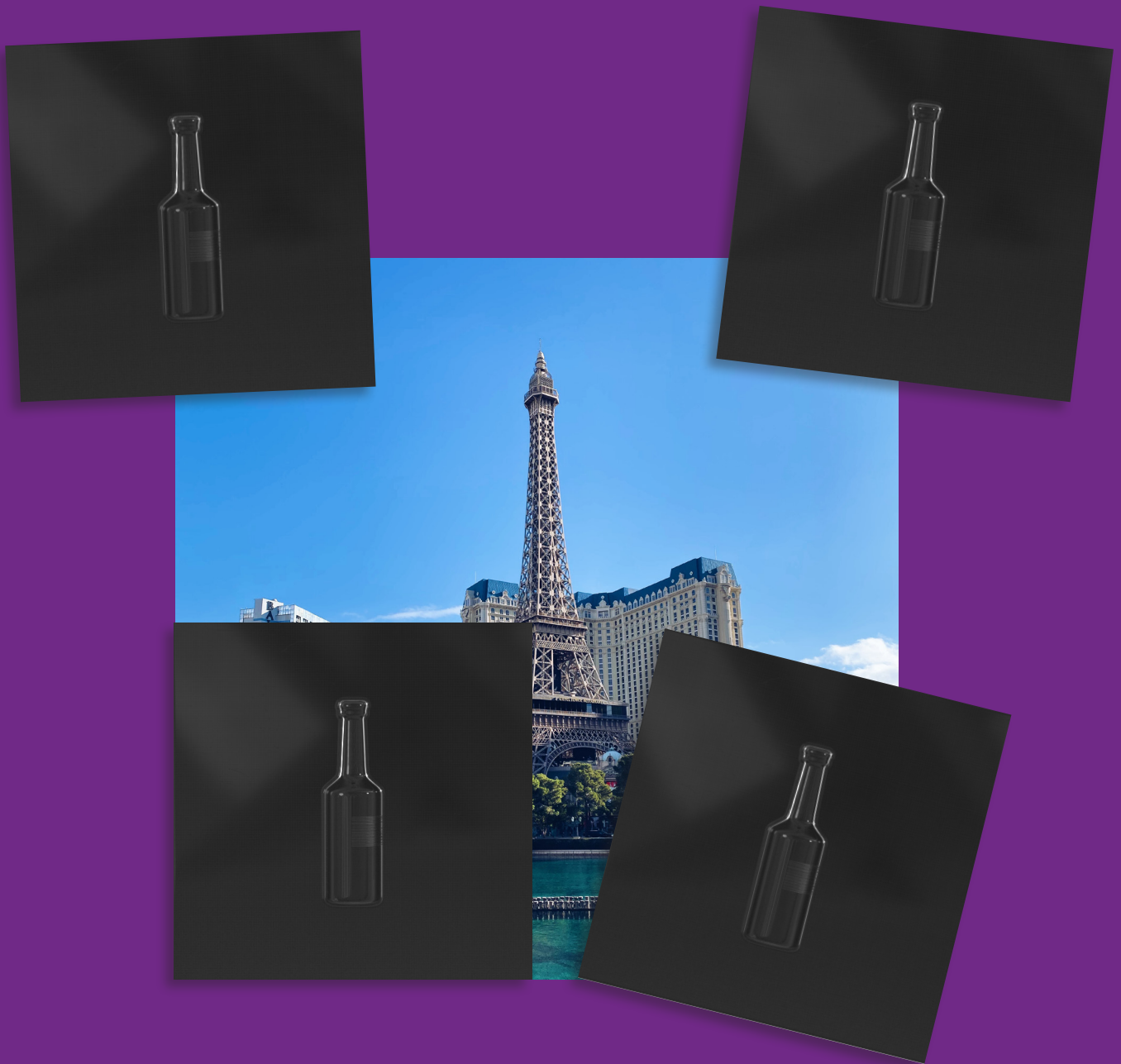




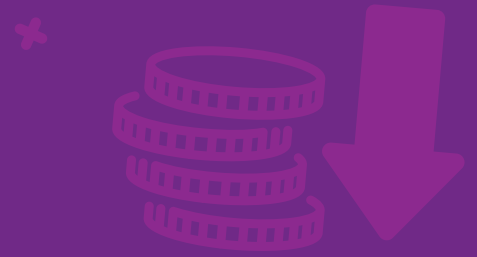
Vielleicht sehen Sie nur einen Teil ...

In diesem Leitfaden finden Sie Tipps zur
optimalen Vorgehensweise bei der
Abnahme von Blutkulturen

#Collect4RevealMore



Aktuelle Herausforderungen



Mediziner stehen heutzutage im medizinischen Umfeld vor großen Herausforderungen. In Anbetracht der zunehmenden Zahl von Patienten, der knappen Budgets und begrenzten Ressourcen scheint der Tag häufig nicht genug Stunden zu haben.

So ist es nur verständlich, dass Sie bei der Entnahme von Proben für Blutkulturen sowohl Ihre Zeit als auch die Ressourcen effizient einsetzen wollen. Außerdem möchten Sie die Belastung für die Patienten so gering wie möglich halten.

Aus diesem Grund werden häufig von jedem Patienten nur zwei Blutkulturflaschen gewonnen.

Allerdings liefert dies möglicherweise kein vollständiges Bild...



Zwei sind nicht genug

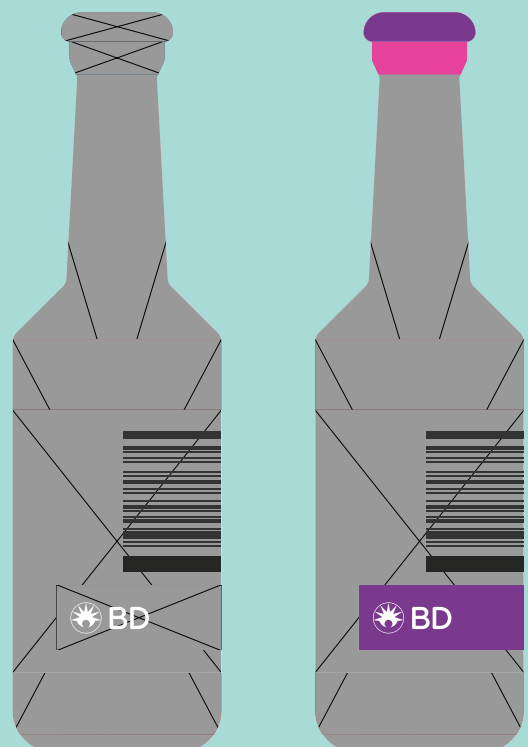
Auch wenn die Abnahme von zwei Blutkulturflaschen gängige Praxis ist, ist dies für die Erkennung von Blutstrominfektionen (BSI) nicht ideal.

Warum?

Bei zwei Flaschen ist möglicherweise die Blutmenge nicht ausreichend, um ein vollständiges diagnostisches Bild zu erhalten.

Das bedeutet:

- Wichtige Hinweise betreffend Blutstrominfektionen könnten übersehen werden
- Fehldiagnosen sind möglich
- Es könnte zu Verzögerungen bei einer entsprechenden Antibiotikatherapie kommen
- Unter Umständen müssen Blutkulturen erneut abgenommen werden, was größere Belastungen für den Patienten darstellt und mehr Zeit und Ressourcen erfordert
- Bei gefährlichen Blutstrominfektionen, die eine Sepsis auslösen können, kann wertvolle Zeit verloren gehen.



Unser Kampf gegen Blutinfektionen



Viele Akteure, die aktiv im Gesundheitswesen tätig sind, kämpfen gegen Blutstrominfektionen. Weltweit werden jedes Jahr etwa **31,5 Millionen Fälle von Sepsis diagnostiziert**.¹

Rund 5,3 Millionen dieser Patienten überleben dies nicht.¹ Trotz aller Bemühungen gehört die Sepsis nach wie vor zu den weltweit häufigsten Ursachen für Tod und schwere Erkrankungen.²

Umso wichtiger ist daher die Vorgehensweise bei der Probenentnahme zum Nachweis von Blutstrominfektionen.

Hinter jeder Blutkulturprobe steht ein Leben – ein Leben, das in Gefahr sein könnte.

Ein Leben, das Sie retten könnten.



#Collect4RevealMore

Für die Probenahme für Blutkulturen von Erwachsenen gibt es klare Best-Practice-Standards.

Abnahme von mindestens vier Flaschen mit je 8-10 ml Blut. Jedes Mal, bei jedem Patienten.

Durch die Abnahme von mindestens vier Blutkulturflaschen stellen Sie sicher, dass das Labor eine ausreichende Blutmenge zur Bestimmung zur Verfügung hat und genauere Ergebnisse liefern kann. Dadurch steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Erreger identifiziert, die Diagnose rechtzeitig gestellt und geeignete Behandlungsmaßnahmen ergriffen werden können.

Die Abnahme der erforderlichen Anzahl von Proben beim ersten Mal erspart zudem weitere Blutentnahmen und ermöglicht somit:

- genauere Diagnosen
- eine schnellere Bereitstellung einer angemessenen Therapie
- weniger unnötige Zeitverluste
- eine geringere Vergeudung von Ressourcen

Sammeln Sie 4 und entdecken Sie mehr.



Sie sind nun bereit für #Collect4RevealMore

Teilen Sie diesen Leitfaden gerne mit Ihren Kollegen und anderen Teams in Ihrer Einrichtung, damit alle wissen, wie wichtig die Abnahme von vier Blutkulturflaschen ist.

Fragen oder Anmerkungen?

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

bd.com

lp.bd.com/Collect4RevealMore.de

CE

Literatur:

1. Fleischmann C. et al. Assessment of global incidence and mortality of hospital-treated sepsis. Am J Respir Crit Care Med. 2016;193(3): 259-272.
2. LaRosa SP. Sepsis. Cleveland Clinic for Continuing Education. www.clevelandclinicmeded.com/medicalpubs/diseasemanagement/infectious-disease/sepsis. August 2010. Abgerufen am: 23. August 2017.
3. epic3: National Evidence-Based Guidelines for Preventing Healthcare-Associated Infections in NHS Hospitals in England. H.P. Lovedaya & al. Journal of Hospital Infection 86S1 (2014) S1–S70.2013 https://improvement.nhs.uk/documents/847/epic3_National_Evidence-Based_Guidelines_for_Preventing_HCAI_in_NHSE.pdf
4. Clinical and Laboratory Standards Institute (CLSI). Principles and Procedures for Blood Cultures; Approved Guidelines. CLSI-Dokument M47-A (ISBN 1-56238-641-7), 2007, 27:1, S. 6